

Kombi-Instrument im ML W 163

Der Ausbau des KI ist schon an anderer Stelle beschrieben und ich gehe darauf nicht mehr ein.

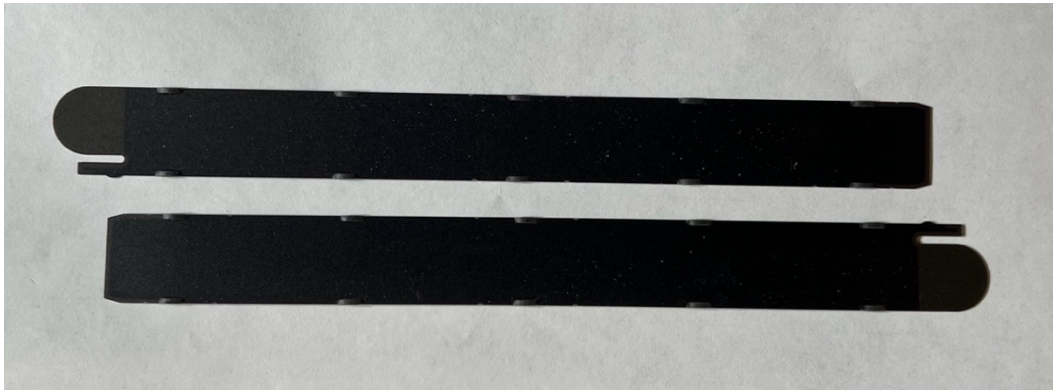


Bei den gezeigten Bildern handelt es sich um ein KI aus einem 270 CDI. Meines Wissens nach, wurde der auch im Modell 400 CDI verbaut. Der Aufbau ist aber in allen W 163 identisch.

Zuerst muß man die 7 Laschen vorsichtig anheben, um das äußere Gehäuse abnehmen zu können.



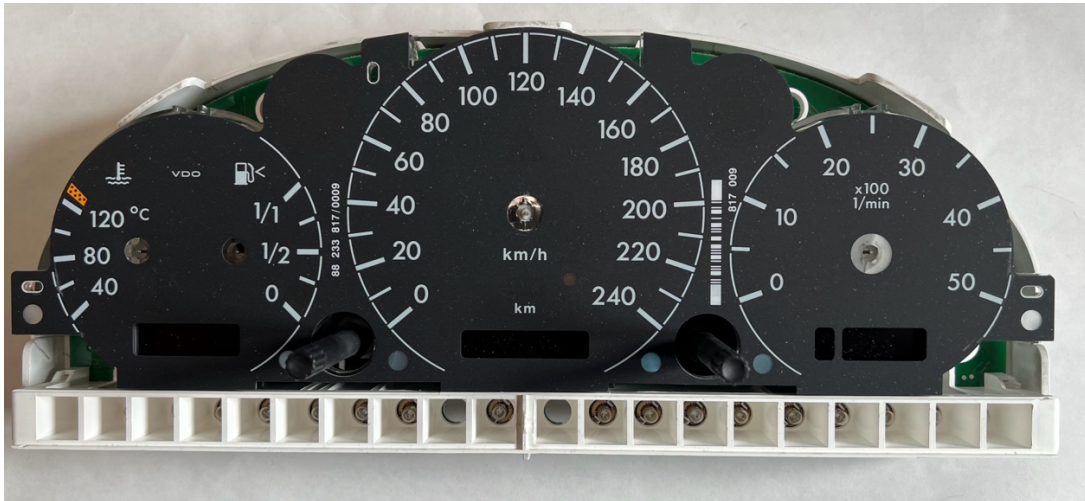
Nun die beiden Streifen für die Anzeigen auch entnehmen.



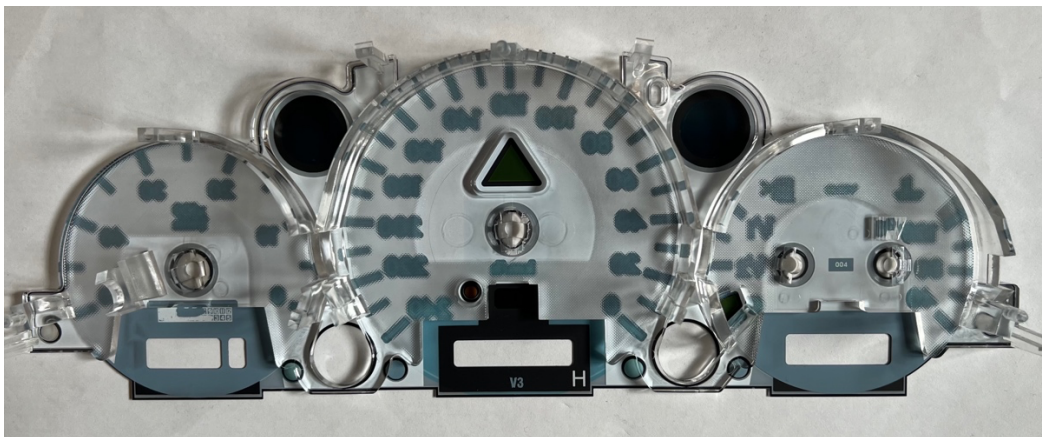
Danach sind die vier Zeiger vorsichtig zu entfernen. Das habe ich mit einem Plastikhebelwerkzeug gemacht.



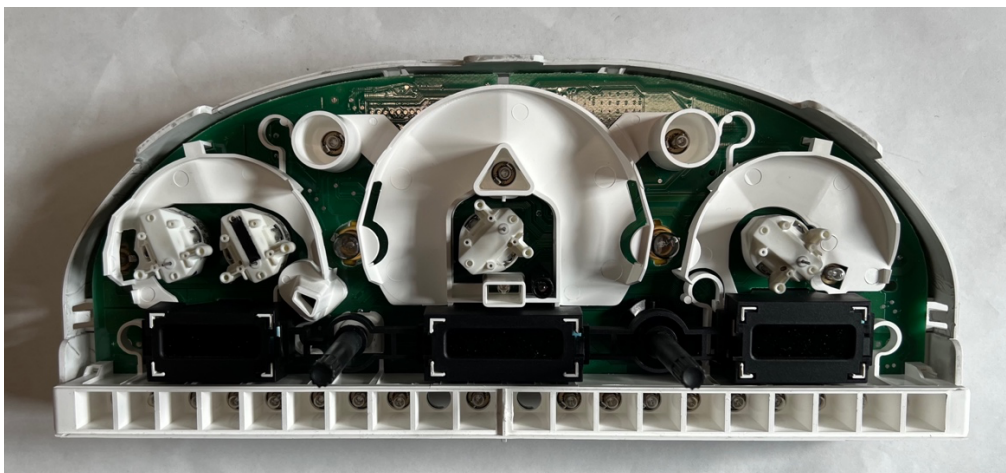
Danach läßt sich das Innenteil aus dem Unterteil herausnehmen.



Hier noch die Rückseite des Teils, auf der man den Acrylrahmen sieht, der durch die vier Lampen der Beleuchtung erhellt wird und dadurch ein gleichmäßiges Licht auf die Anzeigeeinstrumente wirft.

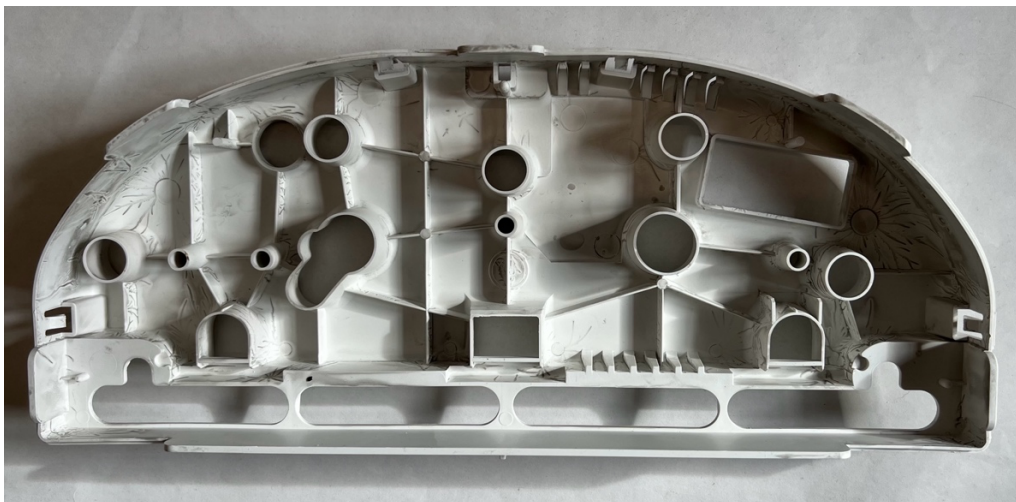


Hier nun die Vorder- und Rückseite mit der Elektronik.





Wie man unschwer erkennen kann ist die Platine mit SMD-Bauteilen beidseitig bestückt. Das macht eine Reparatur ohne geeignetes Equipment unmöglich. Hier habe ich, da ich über diese Werkzeuge nicht verfüge, die Reparatur abgebrochen.



Zum Schluß noch die leere Rückseite des Kombi-Instruments.